Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 43 (1927)

Heft: 46

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Preisausschreiben zur Erlangung von Entwürfen für zeitgemäße einfache Möbel, von den Gewerbemuseen Zürich und Winterthur mit finanzieller Unterstützung der Behörden veranstaltet, eingebracht hat. Der Wettbewerb hat so ziemlich in allen Teilen der deutschen Schweiz Interesse und Beteiligung gefunden. Vom Preisgericht wurden fünf Preise im Betrag von 1200 bis 500 Fr. zugesprochen, und überdies 10 Entwürfe angekauft.

Wie man weiß, war dieser Wettbewerb eine Vorbereitung für die zweite Ausstellung „Das neue Heim"; er hatte für die Einrichtung der Arbeiterwohnungen dieser Ausstellung die geeigneten Entwürfe zu vermitteln. Sein Ergebnis kann als sehr befriedigend bezeichnet werden. Es liegen eine Reihe von Entwürfen vor, die für die zweckmäßige und bei aller Einfachheit entsprechende Ausstattung der ganz schlichten Wohnung neue brauchbare Typen liefern. Die prämierten und die angekauften Entwürfe werden für die Ausstellung „Das neue Heim", die im Mai/Juni dieses Jahres stattfindet, teils als ganze Wohneinheiten, teils in einzelnen Räumen oder Möbeln ausgeführt.

Internationale Ausstellung von Erfindungen und Neuheiten. Der Deutsche Erfinder-Schutzverband e. V. München (gegründet 1912), veranstaltet unter Beteiligung mehrerer ausländischer Erfinder-Vereine während den kommenden Weltmessen in Leipzig und Frankfurt wieder seine bekannten Spezial-Ausstellungen und hat diesesmal, um der stets wachsenden Aussteller- und Besucherzahl aus dem In- und Ausland Rechnung zu tragen, 350 m² Raum belegt. Es ist dieses die 38. und 39. große Ausstellung von Erfindungen und Neuheiten, die allen Erfindern Gelegenheit bieten sollen, ihre Schutzrechte ohne große Kosten zu verkaufen. Für vollständig mittellose und arbeitslose, aber nur ältere Erfinder, stehen gegen entsprechende behördliche Bescheinigungen eine Anzahl Freiplätze zur Verfügung. Die Anmeldungen müßten sofort erfolgen, da andernfalls die ausgestellten Gegenstände nicht mehr im Ausstellungskatalog aufgenommen werden können. Bedingungen kostenlos. Fragebogen über die Bedürftigkeit (Vermögenszeugnis) gegen Rückporto durch die Geschäftsstelle des Verbandes, München 7, Falkenstraße 15a.

Totentafel.

† **Arthur Sefeli, Kantonsingenieur in Solothurn,** starb am 5. Februar im Alter von 71 Jahren.

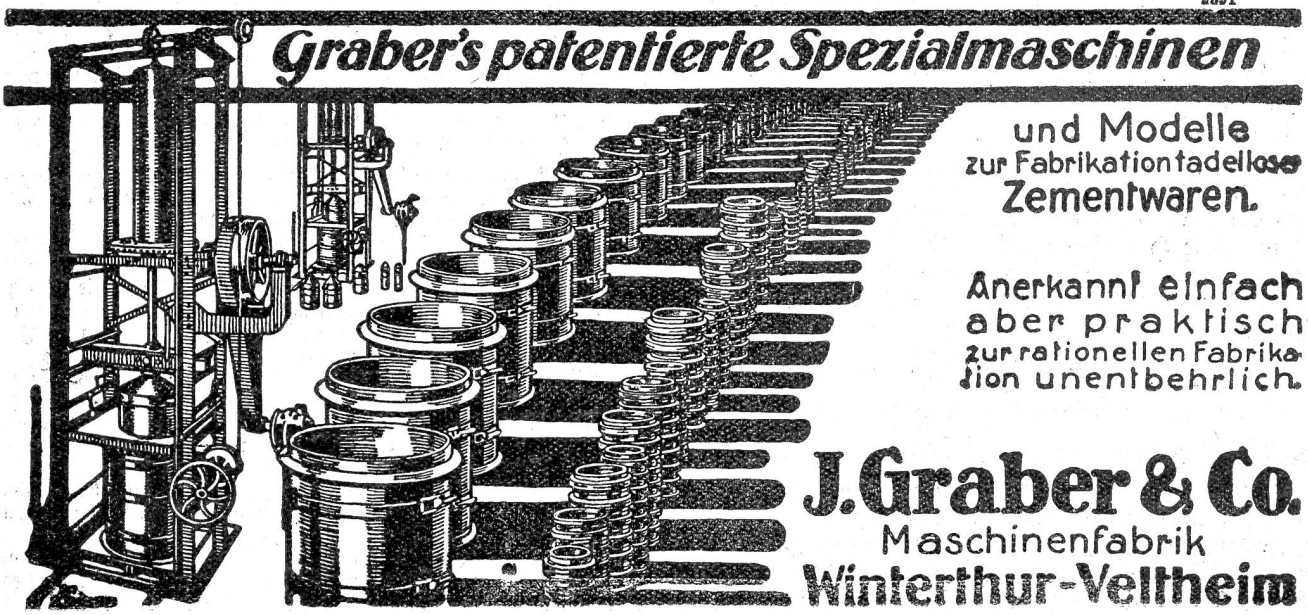
† **Ulrich Claß-Hüßer, Wagnermeister in Zürich,** starb am 5. Februar.

† **Gottfried Schüpbach, Schlossermeister in Zollikon** (Zürich), starb am 12. Februar im Alter von 55 Jahren.

Verschiedenes.

Kalkulationskurse für Schreiner. (Eingef.) Das Kalkulieren ist eine Wissenschaft, die manchem Berufsmann Kopfzerbrechen verursacht. Sie braucht vor allem Zeit, Geduld und Erfahrung. Wozu hat man keine Zeit? Gewöhnlich für diejenigen Arbeiten, die eben Geduld brauchen und dazu Kopfzerbrechen verursachen. Für alles andere hat man Zeit in Hülle und Fülle. Das ist der wahre Grund, warum die Kalkulation von Arbeiten von vielen Handwerkern so mangelhaft ausgeführt und dementsprechend auch die Submissionseingaben oberflächlich und salopp gemacht werden. Diese Preis-Eingaben sind das Spiegelbild des betreffenden Betriebes; sie zeigen schon zum Voraus für den Kenner, ob in diesem Betrieb exakt oder flüchtig gearbeitet wird. Aber noch mehr, sie sind in den meisten Fällen ein Wegstein, der den Untergang des betreffenden Geschäftes anzeigt.

In der Nachkriegszeit haben sich die meisten Berufsverbände aufgerafft und haben ihren Mitgliedern durch Kurse und Herausgabe von Lehrbüchern gezeigt, wie gerechnet werden muß. Um richtig zu kalkulieren, nicht zu hoch und nicht zu niedrig, braucht es viel Erfahrung und ein systematisches Arbeiten. Durch Austausch der gemachten Erfahrungen und durch Nachkalkulationen kann auch in den schwierigsten Fällen eine große Sicherheit im Kalkulieren erzielt werden.

Der Verband Schweizer. Schreinermeister und Möbelfabrikanten, der seit acht Jahren ein von einem Architekten geleitetes Berechnungsbureau in St. Gallen unterhält, beabsichtigt periodisch, das erste Mal im Laufe des nächsten Monats, Kalkulationskurse in St. Gallen, die jeweilen vier Tage dauern, durchzuführen. Für die Teilnahme an diesem Kurse wird ein Kursgeld von Fr. 20.— erhoben. Zugelassen werden Meister und Meistersöhne, kaufmännische Angestellte und Werkführer von Groß- und Kleinbetrieben. An diesen Kalkulationskursen sollen an Hand des gesammelten Materials durch praktische Beispiele und nach einheitlichem System den Teilnehmern eine genaue Anleitung über die Kalkulation im Schreinergewerbe gegeben werden.

2591